

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	Stadt Brandenburg an der Havel, FB VII, FG 66 Straßen und Brücken
Straße	Klosterstraße 14
Plz, Ort	14770, Brandenburg an der Havel
Telefon	
Fax	
E-Mail	lars.beilfuss@stadt-brandenburg.de
Internet	www.stadt-brandenburg.de
Zu Händen von	Herrn Beilfuß
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer **SVBRB-66-2019-B-33**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- postalischer Versand

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

Planung und Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Schlossallee, 14776 Brandenburg an der Havel OT Gollwitz

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Straßenbauarbeiten: 2.750 m² Betondecke abräsen; 250 m³ Erdarbeiten; 600 m² Asphalttragschicht, AC 22, 27 cm dick; 3.300 m² Asphaltbewehrung; 3.300 m² Asphaltbinder, AC 16, 4 cm dick; 3.280 m² Asphaltdeckschicht, AC 11, 3 cm dick; 170 m² Bankette herstellen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

nein

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung **30.03.2020**

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen **08.05.2020**

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDQD3LB/documents>

können angefordert werden unter:

l) Ablauf der Angebotsfrist am 18.11.2019 um 10:30 Uhr

m) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

postalisch

Name Stadt Brandenburg an der Havel, Rechtsamt, Submissionsstelle
Straße Altstädtischer Markt 10
Plz, Ort 14770, Brandenburg an der Havel
Telefon
Fax
E-Mail ines.brueckner@stadt-brandenburg.de
Internet www.stadt-brandenburg.de
Zu Händen von Frau Brückner

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

q) Eröffnungstermin am 18.11.2019 um 10:30 Uhr

Stadt Brandenburg an der Havel
Rechtsamt
Submissionsstelle Zi. 002
Altstädtischer Markt 10
14770 Brandenburg an der Havel

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Zur Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.

r) geforderte Sicherheiten

Wenn die Auftragssumme mindestens 250.000,00 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Für Mängelansprüche ist Sicherheit in Höhe von 3 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme) zu leisten.

Gemäß § 17 Abs. 8 Nr. 2 VOB/B wird ein anderer Rückgabezeitpunkt vereinbart. Die Rückgabe der Sicherheitsleistung für Mängelansprüche erfolgt nach 2 Jahren.

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B.

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit einem bevollmächtigten Vertreter.

u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigefügt.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigefügt.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis).

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigefügt.

Sonstige Nachweise

Mit dem Angebot hat der Bieter die von ihm bestätigte Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) vorzulegen.

Auf Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers sind innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vom Bieter folgende Unterlagen vorzulegen:

- Nachweise der Eignung der Nachunternehmen (siehe Pkt. 8.1 der Teilnahmebedingungen),
- Vereinbarung zwischen Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) vollständig ausgefüllt und unterschrieben,
- Bescheinigung der Sozialkasse, der der Bieter kraft allgemeiner Tarifbindung angehört (§ 5 Abs. 2 BbgVergG).

v) **Ablauf der Bindefrist** 05.02.2020

w) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Hinweise zum Datenschutz sind den Vergabeunterlagen beigefügt.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YDQD3LB